

Herren III wahren Chance zum Nichtabstieg

Eichstätt (rbm) Im Nachholspiel des 10. Spieltags empfingen die Mannen um Alexander Walz den Tabellennachbarn und direkten Konkurrenten SKC Neuburg um den Nichtabstieg und gewannen das richtungsweisende Spiel klar und souverän mit 2605:2359. Vom Start weg übernahmen die beiden Hausherren Ferdinand Bleiziffer und Kapitän Alexander Walz gegen die klar unterlegenen Franz Loester und Manfred Karl das Kommando. Bleiziffer überflügelte in seinem ersten Spiel für die Blau-Weißen seinen Kontrahenten mit dem Tagesbestwert von 447:342. Walz, der bei guten 430:396 seinem Bahnkollegen nicht viel Nachstand, brachten im Zusammenschluss die Domstädter bei einem Vorsprung von 139 Holz bereits auf die Siegerstraße. In der Mittelpaarung bekamen es Robert Thaller und Markus Spiegel mit Roland Thumm und Wolfgang Thulke zu tun. Beide führten den Weg der Vorstreiter fort, gewannen ihre direkten Duelle mit 440:398 und 427:367 mehr als überzeugend und sorgten bei einem angewachsenen Plus auf 241 bereits nach vier von sechs Startern für die Vorentscheidung. Mit diesem sehr beruhigenden Polster gingen Bernhard Micki und Franz Pfister gegen Friedrich Heggenstaller und Wolfgang Amesdörfer auf die Bahnanlage. Beide Altmühltaler spielten locker ihre Durchgänge ab und brachten mit 434:428 und 427:428 den so wichtigen und nötigen Heimerfolg gegen den direkten Widersacher ohne großen Aufwand in trockene Tücher. Mit diesem Heimerfolg und dem zweiten Sieg in Folge wahren die Domstädter die letzten Hoffnungen an den fast schon nicht mehr geglaubten Nichtabstieg. Bei noch zwei ausstehenden Spielen, bei nur zwei Punkten Rückstand und dem Vorteil des besseren direkten Vergleichs, gilt es nun den Schwung mit in die letzten beiden Spiele mitzunehmen, damit die Klasse gehalten werden kann. Im Saisonendspurt geht es am 17.03.2012 noch zum Tabellenführer KC Pöttmes II, bevor am 24.03.2012 der Tabellensechste TSV Etting II auf heimischen Bahnen in Empfang genommen wird.